



Mariä Geburt Unsere Liebe Frau von Philermos

Gedenktag: 08. September



Die Ikone „Unsere Liebe Frau von Philermos“, dürfte bereits vor Ankunft des Ordens des Hl. Johannes auf Rhodos im Jahr 1306 dort auf dem Berg Philermos verehrt worden sein. Spätestens seit 1396 ist die Verehrung belegt.

Die Ordensritter nahmen beim Abzug von Rhodos das Gnadenbild mit und verehrten es auch auf Malta. Während der Belagerung Maltas 1565 haben die Ritter vor dem Gnadenbild gebetet. Der erfolgreiche Widerstand gegen die osmanische Flotte wurde der Fürsprache der Mutter Gottes zugeschrieben.

Nach dem Fall von Malta 1798 wurde dem widerrechtlich zum Großmeister gewählten Zar Paul (da der Zar kein Katholik war, war er nicht wählbar) die Ikone, zusammen mit der Reliquie der Hand des Hl. Johannes und einem Span vom Kreuz Christi übergeben.

Nach der Oktoberrevolution wurde das Bild ins Ausland verbracht und 1932 der Obhut Alexander I., König von Jugoslawien, übergeben. Nach dem 2. Weltkrieg galt das Bild als verschollen. Es konnte 1997 in Montenegro, wo es sich noch immer befindet, wiedergefunden werden.

Eröffnungsvers zum Gedenktag:

„Unsere Liebe Frau von Philermos, Dein Bild ist durch Kriege und andere Wirrnisse gereist und hat keine Heimat gefunden. Bitte bei Gott dafür, dass unsere Irrfahrten ein Ende in seiner Herrlichkeit findet“.

Unter deinen Schutz und Schirm

Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir,
o heilige Gottesgebälerin.

Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten,
sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren,
o du glorreiche und gebenedeite Jungfrau,
unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin.

Versöhne uns mit deinem Sohne,
empfehl uns deinem Sohne,
stelle uns vor deinem Sohne.
Amen.

Ältestes Mariengebet